



Zwanzigstes Kapitel.

ill legte auf das „ruhige Zuhören“ einen besonderen Accent. Er liebte durchaus keine Zwischenreden, die ihn von dem gesteuerten Kurse abbringen konnten. Seine Worte waren vielfach zäh und wenn er an eine besonders verfängliche Stelle kam, so hatte er die Gewohnheit, dieselbe seinen Zuhörern mit solcher Überzeugung vorzutragen und seine Worte mit so gebieterischen Blicken zu begleiten, daß so leicht niemand wagte, Zweifel zu äußern, auch wenn er deren gehegt hätte, was überdem bei dem gläubigen und abergläubischen Publikum, welches die Matrosen bilden, selten genug vorkam.

Es hatte sich jetzt fast die ganze Mannschaft um ihn geschart; sie versprach völliges Schweigen und lauschte mit gespannter Aufmerksamkeit.

„Als wir 1815 den alten Napoleon endlich für alle